



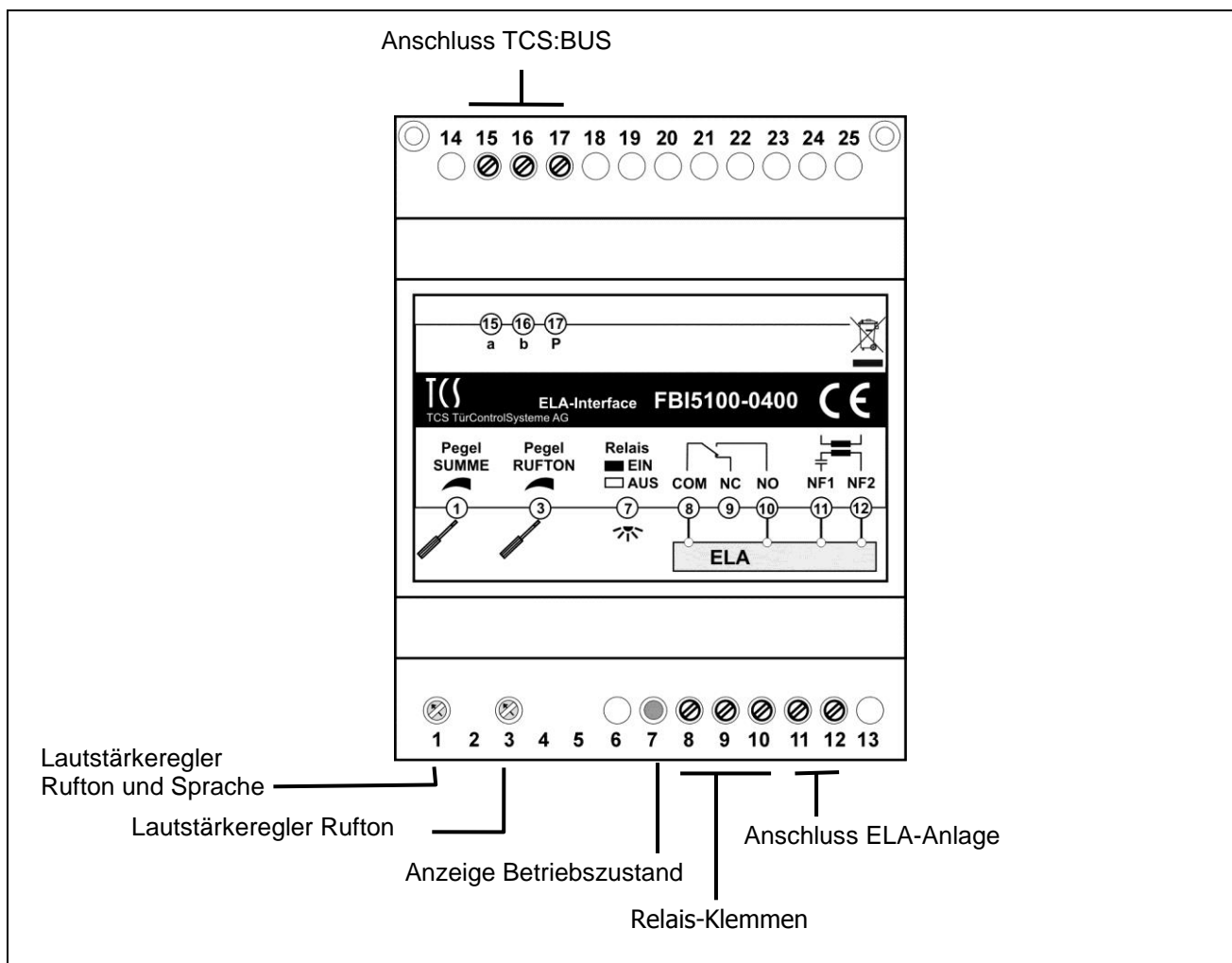
Produktinformation ELA-Interface, einfach FBI5100-0400

Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG!

- Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.
- Das Gerät darf nur durch Elektrofachpersonal installiert und in Betrieb genommen werden!

Geräteübersicht



Technische Daten

Versorgungsspannung:	+24 V \pm 8 % (TCS:BUS Versorgungs- und Steuergerät)
Gehäuse:	Reiheneinbaugeschäft 4 TE für Hutschiene DIN EN 50022
Gewicht	125 g
Zulässige Einsatz-Temperatur:	0 °C ... 40 °C
Eingangsstrom:	I(a) = 0,4 mA, I(P) = 1,9 mA I(Pmax) = 40 mA
Belastbarkeit Relaiskontakte:	24 V DC / 500 mA
Ausgangspegel:	3,0 Vss an 600 Ohm

Verwendung

Zum Starten einer Durchsage schaltet das ELA-Interface eine Verbindung zwischen einer elektroakustischen Anlage und einer TCS:BUS-Anlage.

! Das Gerät ist nur für 3-Drahtbetrieb geeignet (a, b und P)!

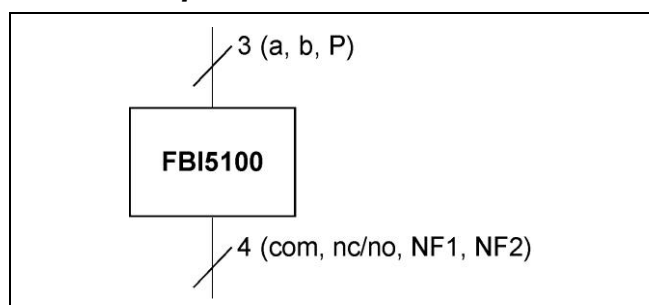
Kurzbeschreibung

Funktionen

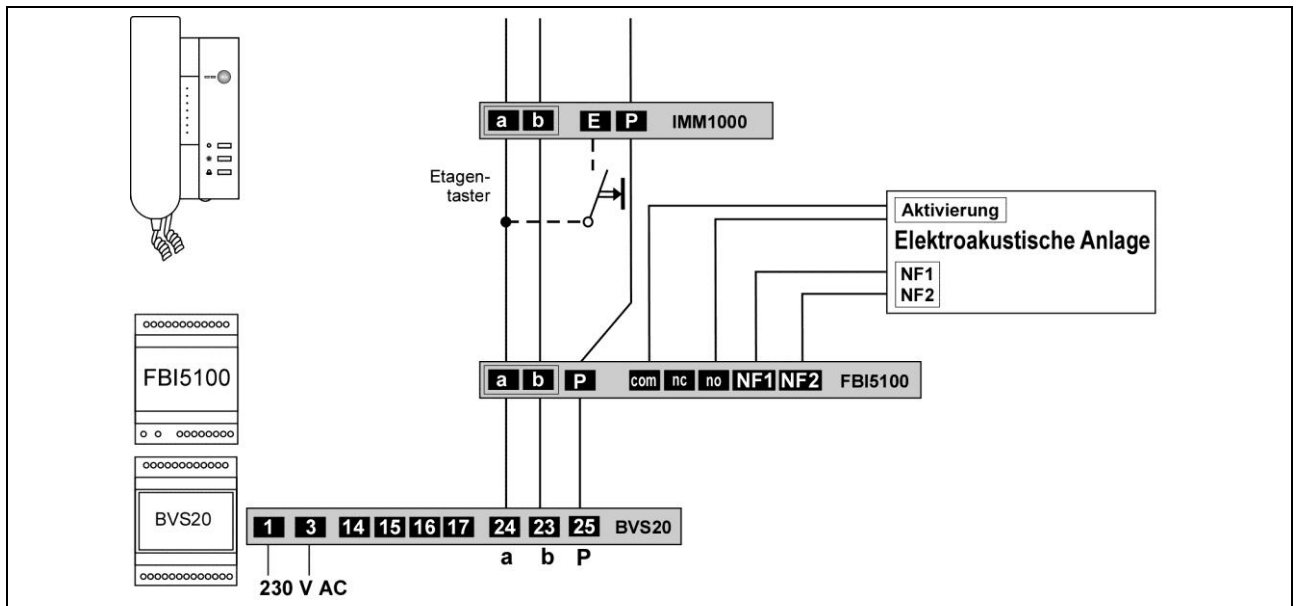
Verbindung zu elektroakustischen Anlage herstellen	bei Eingang eines Internrufes mit der Seriennummer des FBI5100 oder bei Ansprache der Alarmgruppe, dem das FBI5100 zugeordnet ist
Verbindung zu elektroakustischen Anlage trennen	bei Eingang eines Sprechende-Protokolls
Relais zur Aktivierung des ELA-Eingangs	als Schließer oder Öffner
Anzeige <i>Betriebszustand</i>	gelbe LED, leuchtet während einer Durchsage
Pegel SUMME	zur Einstellung der Lautstärke des über die Klemmen NF1 / NF2 übertragenen Ruftones <u>und</u> der Sprachlautstärke der Durchsage
Pegel RUFTON	zur Einstellung der Lautstärke des über die Klemmen NF1 / NF2 übertragenen Ruftones

Installation

Anschlussplan



Schaltungsbeispiel



Einstellungen

Pegel SUMME

Stellen Sie die Lautstärke des Ruftons und die Sprachlautstärke der Durchsage durch Drehen des Reglers ein.

! Achten Sie darauf, dass der Regler Pegel SUMME nie auf „0“ eingestellt ist.

Pegel RUFTON

Stellen Sie hier nur die Lautstärke des Ruftons durch Drehen des Reglers ein.

Programmierung

Aktivieren durch Internruf eines Telefons

- Mit dem TCSK-01 ist die Seriennummer des FBI5100 als Internrufnummer auf die \circ -Taste des Telefons zu programmieren (Befehl 82).
- Als *IntSNr* ist die Seriennummer des FBI5100 einzugeben.

Aktivieren bei Alarmdurchsage in einer Notrufanlage (z. B. über AD4)

Die Konfiguration erfolgt mittels der Software TTNTERM99 (TCS Software CD). Die Anlage ist einer Alarmgruppen zuzuordnen.


- In der Software TTNTERM99 ist die Einstellung *Läutewerk* zu wählen.
- Mittels der Software TTNTERM99 sind die zugeordneten Alarmgruppen in das FBI5100 zu übertragen.

Fehlerbeseitigung

- Verzerrter Klang von Rufton und Durchsage:
 - Die Anschlüsse NF1 und NF2 sind verpolt. Tauschen Sie die Anschlüsse.
 - Der Ausgangspegel ist zu hoch. Reduzieren Sie ihn durch Drehen am Lautstärkeregler für Rufton und Sprache.
- Ein Brummen am Ausgang kann durch das in der Anlage verwendete Schaltnetzteil hervorgerufen werden. Rufen Sie unsere Hotline an!

! Reparaturen am Gerät dürfen nur vom Elektrofachmann durchgeführt werden.

Konformität

 Konformitätserklärungen sind abrufbar unter www.tcsag.de > Downloads > Handelsinformationen.

Entsorgungshinweise



Die Geräte, gekennzeichnet mit nebenstehendem Symbol, sind getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Die verwendeten Materialien sind recyclebar. Bitte leisten Sie einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und entsorgen Sie das Gerät über eine Sammelstelle für Elektronikschrott.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile in Sammelbehälter für Kunststoffe.

Gewährleistung

Wir bieten der Elektrofachkraft eine **vereinfachte Abwicklung** von Gewährleistungsfällen an.

- Beachten Sie bitte unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen**, abrufbar unter www.tcsag.de > Downloads > Handelsinformationen und enthalten in unserem aktuellen Katalog.
- Wenden Sie sich bitte an die **TCS HOTLINE**.

Service

Fragen richten Sie bitte an unsere
TCS HOTLINE 04194 9881-188

Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin
Tel.: 03933 8799-10, FAX: 03933 8799-11, E-Mail: info@tcsag.de, www.tcsag.de